

Helmbrechts, 19. September 2014

Theodolf Fritsche stärkt sich mit Investition in Maschinenpark und Gebäude

„Oberfranken haben da Chancen, wo Grips gefragt ist und die Weberei Theodolf Fritsche GmbH & Co. KG ist der beste Beweis dafür,“ so IHK-Vizepräsident Dr. Heinrich Strunz bei der Kundenfachtagung und feierlichen Einweihung des neuen Bürogebäudes mit Kunden, Geschäftspartnern und allen Mitarbeitern am Donnerstag in Helmbrechts.

Investition gibt Raum zum Wachsen

Mit der Investition von 2,4 Mio. Euro wurde zum einen der Maschinenpark erneuert und zugleich gab sich der innovative Mittelständler, der seit über 60 Jahren im Nischenmarkt für Schutzkleidungen und technische Anwendungen als zuverlässiger Qualitätspartner gilt, ein neues Gesicht. „Wir sind stark im Markt, modern aufgestellt, haben noch Platz zum Wachsen und dies in einer interessanten und spannenden Nische,“ freute sich Geschäftsführer Rüdiger Classen und bedankte sich bei allen Mitarbeitern für das Engagement und die zusätzliche Energie, die sie während der Umbauphase aufgebracht haben.

Fritsche – Spezialist für technische Textilien

Zusammen mit Kunden und Geschäftspartnern aus Europa diskutierten die Webereiprofis für technische Textilien am Nachmittag mit Experten aus Forschungsinstituten und der Hochschule Hof künftige Themenstellungen der Branche. Die Feuerwehr Helmbrechts und ein Team vom THW Naila zeigten eindrucksvoll ihre Leistungsfähigkeit in Funktionskleidung. Am Abend, bei der offiziellen Einweihungsfeier, gab es Spezialitäten aus der Genussregion Oberfranken.

Bekenntnis zu Mitarbeitern und Region

Beeindruckt vom neuen Gebäude zeigten sich Landrat Dr. Oliver Bär und Bürgermeister Stefan Pöhlmann aus Helmbrechts, die sich für das Bekenntnis zum Textilstandort Oberfranken bedankten.

Theodolf Fritsche GmbH & Co. KG

Rüdiger Classen
Ottengrüner Str. 86
95233 Helmbrechts
Deutschland

Phone

+49 9252 99050

Fax

+49 9252 990598

Online

classen@tfritsche.de
www.tfritsche.de

Der Vertreter der Regierung von Oberfranken, Abteilungsdirektor Thomas Engel merkte an, dass es genau diese kleinen, kreativen Unternehmen sind, die zeigen, wie effektiv das Förderprojekt „Verbesserung der Regionalen Wirtschaftsstruktur“ eingesetzt werden kann.

Besonders stolz war auch IHK-Vizepräsident Dr. Heinrich Strunz, solch eine innovative Spezialweberei in seinem Gremium zu haben und bedankte sich in seiner Festansprache bei den Mitarbeitern des Unternehmens: „Sie sind aktiv, motiviert und stehen hinter ihrer Firma. So kann man als Unternehmer auch mutig, selbstbewusst und im Vertrauen auf die Zukunft eine solche große Investition stemmen.“

Zum Unternehmen Theodolf Fritsche GmbH & Co. KG

Die Theodolf Fritsche GmbH & Co. KG aus Helmbrechts produziert seit über 60 Jahren High-Tech Gewebe für Schutzbekleidung und technische Anwendungen.

Zum Einsatz kommen diese Spezialgewebe vor allem bei der Feuerwehr, den Rettungsdiensten, den Sondereinsatzkräften der Polizei und im Motorsport. Die technischen Textilien von Fritsche schützen in der Industrie Menschen, die unter extremen Bedingungen arbeiten. Ein weiteres Standbein für das Unternehmen sind Spezialgewebe für technisch exponierte Anwendungen. Aktuell werden Fritsche Gewebe z. B. in Turboladern in der Automobilindustrie eingesetzt.

Mit 35 Mitarbeitern und einem Umsatz von rund 20 Mio. Euro gilt Fritsche als kleine, feine und innovative technische Weberei. Der flexible Mittelständler aus Oberfranken ist europaweit vertreten und hat eine Exportquote von knapp 30 Prozent.

Das Unternehmen steht für hervorragende Qualität, Kompetenz und Termintreue und ist angesehener Partner seiner Kunden. Beleg dafür sind die Zertifizierungen nach DIN EN ISO 9001, nach Öko-Tex® Standard 100 und seit 1978 Partner im DuPont™ Nomex® Partner Programm.

Theodolf Fritsche GmbH & Co. KG

Rüdiger Classen
Ottengrüner Str. 86
95233 Helmbrechts
Deutschland

Phone

+49 9252 99050

Fax

+49 9252 990598

Online

classen@tfritsche.de
www.tfritsche.de



BILDUNTERSCHRIFT: Positive Stimmung bei der Kundefachtagung – Einweihung des neuen Gebäudes der Fritsche GmbH & Co. KG in Helmbrechts. Landrat Dr. Oliver Bär, Thomas Engel, Regierung von Oberfranken, Fritsche Geschäftsführer Rüdiger Classen, Dr. Wolfgang Wagner, Dr. Heinrich Strunz, Vizepräsident der IHK für Oberfranken, Alt-Landrat Bernd Hering und Bürgermeister Stefan Pöhlmann



Theodolf Fritsche GmbH & Co. KG

Rüdiger Classen
Ottengrüner Str. 86
95233 Helmbrechts
Deutschland

Phone

+49 9252 99050

Fax

+49 9252 990598

Online

classen@tfritsche.de
www.tfritsche.de

Das neue Verwaltungsgebäude der Fritsche GmbH & Co. KG geplant und gebaut vom Unternehmen MARKGRAF BAU und RK NEXT ARCHITEKTEN, Bayreuth